

Grundschule Benninghausen

Städtische Grundschule (Gemeinschaftsschule)

E-mail: gshbenninghausen@t-online.de

Homepage: www.gsb-lp.de

✉ Im Brühl 29

59556 Lippstadt

☎ 02945/5776

Fax 02945/5752



Konzept zur Verknüpfung von Präsenz- und Distanzunterricht

- Rechtsgrundlagen
- Realisierungsplan
- Vorgaben zur Durchführung

Arbeitsstand
12.10.2020

1. Rechtsgrundlage zur Planung und Beurteilung von Präsenz- und Distanzunterricht	Hinweise / Anmerkungen
<p style="text-align: center;">Zweite Verordnung zur befristeten Änderung der Ausbildungs- und Prüfungsordnungen gemäß § 52 SchulG</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Unterrichtsumfang ... Unterricht in größtmöglichem Umfang trotz Corona-Pandemie (§ 1) ➤ Distanzunterricht ... Falls nach Ausschöpfen aller Möglichkeiten Präsenzunterricht nicht vollständig möglich ist, findet Unterricht mit räumlicher Distanz in engem und planvollem Austausch der Lehrenden und Lernenden statt (Distanzunterricht). (§ 2 Abs. 2) ➤ Gleichwertigkeit ... Distanzunterricht ist inhaltlich und methodisch mit dem Präsenzunterricht verknüpft und diesem im Hinblick auf die Zahl der wöchentlichen Unterrichtsstunden der Schülerinnen und Schüler wie der Unterrichtsverpflichtung der Lehrkräfte gleichwertig. (§ 2 Abs. 3) ➤ Organisation ... Die Schulleiterin oder der Schulleiter richtet den Distanzunterricht im Rahmen der Unterrichtsverteilung ein und informiert die Schulkonferenz sowie die Schulaufsichtsbehörde darüber. (§ 3) ... Der Distanzunterricht beruht auf einem pädagogischen und organisatorischen Plan. ➤ Pflichten ... Die Schülerinnen und Schüler erfüllen ihre Pflichten aus dem Schulverhältnis im Distanzunterricht im gleichen Maße wie im Präsenzunterricht. (§ 6 Abs. 1) ➤ Zusammenarbeit mit Eltern ... Die Eltern sind dafür verantwortlich, dass ihr Kind der Pflicht zur Teilnahme am Distanzunterricht nachkommt. (§ 6) ➤ Leistungsbewertung ... Die Leistungsbewertung erstreckt sich auch auf die im Distanzunterricht vermittelten Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten der Schülerinnen und Schüler. (§ 6 Abs. 2) ➤ ... Klassenarbeiten und Prüfungen finden in der Regel im Rahmen des Präsenzunterrichts statt. (§ 6 Abs. 3) 	

2. Grundsätze und Prinzipien, die bei allen Entscheidungen berücksichtigt werden
<p>1. Grundsätze zum Lernen auf Distanz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kein Kind darf ausgeschlossen werden. • Es besteht eine Verpflichtung zur Teilnahme am Distanzunterricht. • Nur so viel Technik wie nötig wird eingesetzt. • Bücher, Arbeitshefte etc. können auch zum Lernen auf Distanz dienen. Im Lernen auf Distanz werden Lern- und Unterrichtsformen angeboten, die allen Kindern qualitativ und quantitativ das Lernen ermöglichen. <p>2. Prinzipien zum Lernen auf Distanz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Alle SuS (einer Klasse) bekommen gleiche Unterrichtsangebote (Chancengleichheit); dies schließt individuelle Differenzierung nicht aus.

- Es wird nur auf bekannte Unterrichtsformen, Lernmittel und Kommunikationswege zurückgegriffen.
- Distanzunterricht entwickelt sich aus dem Präsenzunterricht.
- Präsenzunterricht ist so planen, dass ein ad hoc Wechsel zum Distanzlernen möglich ist.
- Einzelne Distanzlerner werden bzgl. Aufgaben und Arbeitsergebnissen in die Präsenzgruppe eingebunden.

➤ **Folgende Regelungen gelten für die Umsetzung dieser Vorgaben an der GS Benninghausen:**

Es werden Klassenpadlets (→ *Informationen hierzu folgen*) eingeführt. Dort werden bei einem ad hoc Distanzunterricht die zu bearbeitenden Aufgaben eingestellt. Diese können ausgedruckt oder in der Schule in Papierform abgeholt werden (während der Öffnungszeiten oder jederzeit in der ‚blauen Box‘ neben der Eingangstür).

- Die SchülerInnen werden durch eine klasseninterne ‚Schulung‘ in den Gebrauch eines Klassenpadlets eingeführt. Die Eltern erhalten eine schriftliche Information hierzu.

Um darüber hinaus **auf einen möglichen Distanzunterricht vorbereitet** zu sein – gilt ab jetzt **folgende Vereinbarung:**

Täglich in den Tornister gehören: D-Arbeitsheft (Ah), Ma-Ah, Übungshefte, blaues und rotes Schreibheft

Die Bücher bleiben in der Schule (Ausnahme: wenn es für die HA gebraucht wird – bei Distanzunterricht kann von einer Buchseite ein Foto aufs padlet gestellt werden).

Durch diese Vereinbarungen ist das Übungsmaterial jederzeit im Tornister und kann auch beim Distanzlernen zum Einsatz kommen.

Wir können auch bei einem ad hoc Wechsel dort weitermachen, wo wir sind.

Die Klassenpadlets werden mit Übungen bestückt, die dem Lernstoff angepasst sind.

Im Distanzunterricht wird inhaltlich und mit gleichem Anspruch an denselben Dingen weitergearbeitet wie zuvor im Präsenzunterricht.

3. Planungsvorgaben für das Lernen auf Distanz

Kommunikation

Fall 1: Krankheitsbedingte Fehlzeiten für SchülerInnen

→ **erfordern kein Lernen auf Distanz-**

- Angebot zur Übermittlung von Arbeitsunterlagen, Aufgaben, Materialien durch Mitschüler („Lieferhelden“) o. Abholung Eltern
- Kinder, die krank sind, sollen zunächst gesund werden

Aufgaben stellen

Begleitung

ggf. Anruf o. Mail
Lieferhelden = SuS
aus der Klasse

Fall 2: Quarantäne Vorgabe durch das Gesundheitsamt (GA) für 1 Schüler

→ **Lehrer arbeitsfähig**

- Arbeitsaufträge und Inhalte werden ab dem 1. Tag übermittelt
- Einstellen in Klassenpadlet bzw. per E-mail / I-serv-Mail*)
- Bei fehlenden digitalen Möglichkeiten:
→ „Lieferheld“ (Mitschüler) – Abholung in der blauen Box
- Bücher werden ggfs. von den Eltern abgeholt o. d. Mitschüler gebracht; Arbeitshefte sind im Tornister.
- Als Aufgabenformat werden Einzelaufgaben zu den Fächern bzw. Arbeitspläne übermittelt, mit zeitlichen Hinweisen zur Bearbeitung.
- Es kann auf alle dem Schüler bekannten Formate zurückgegriffen werden: z.B. Lernvideos, Heftarbeit, Schulbuch, Online Quiz,

Aufgaben stellen

Klassenpadlet, Email,
Lieferheld

Begleitung

Mögl. Telefonanruf

Rückgabe

Per E-Mail / I-Serv
Mail
Abgabe in der Schule

Lern App's etc.	
<p>Fall 3: Quarantäne Vorgabe durch das GA für eine Klasse → Für diese Kinder findet keine OGS statt! → Lehrer arbeitsfähig</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Arbeitsaufträge und Inhalte werden spätestens ab dem 2. Tag übermittelt; je nach Vorbereitungszeit. Hierbei gilt das bestehende Vertretungskonzept*). ➤ Einstellen der Aufgaben auf dem Klassenpadlet, per E-Mail oder Versand mit Iserv-Mail. ➤ Bei fehlenden digitalen Möglichkeiten: → „Lieferheld“ (Mitschüler einer anderen Klasse) – Abholung in der Schule bzw. der ‚blauen Box‘ ➤ Bücher werden ggfs. von den Eltern abgeholt o. d. Mitschüler gebracht; Arbeitshefte sind im Tornister. ➤ Als Aufgabenformat werden Einzelaufgaben zu den Fächern bzw. Arbeitspläne übermittelt, mit zeitlichen Hinweisen zur Bearbeitung. ➤ Es kann auf alle dem Schüler bekannten Formate zurückgegriffen werden: z.B. Lernvideos, Heftarbeit, Schulbuch, Online Quiz, Lern App's etc. 	<p><u>Aufgaben stellen</u> Klassenpadlet E-Mail / Iserv Papierform</p> <p><u>Begleitung</u> Telefon Ggf. Zoom Maillkontakt</p> <p><u>Hinweis zur Begleitung:</u> Bei längerer Distanzphase sollte der L mit den SuS über kurze Videosequenzen in Verbindung treten (z.B. Morgenkreis, Aufgabenerläuterungen..).</p>
<p>Fall 4: Quarantäne Vorgabe durch das (GA) für mehrere Klassen →Für diese Kinder findet keine OGS statt! →Lehrer arbeitsfähig</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Arbeitsaufträge und Inhalte werden spätestens ab dem 2. Tag übermittelt; je nach Vorbereitungszeit. ➤ Einstellen der Aufgaben auf dem Klassenpadlet oder per E-Mail oder Versand mit I Serv-Mail ➤ Bei fehlenden digitalen Möglichkeiten: → Post-Abholung-„Lieferheld“ / Abholung aus der ‚blauen Box‘ ➤ Bücher werden ggfs. von den Eltern abgeholt o. d. Mitschüler gebracht. Arbeitshefte sind im Tornister. ➤ Es wird ein Stundenplan übermittelt und mit Hinweisen zu Handhabung versehen. ➤ Als Aufgabenformat werden Einzelaufgaben zu den Fächern bzw. Arbeitspläne übermittelt, mit zeitlichen Hinweisen zur Bearbeitung. ➤ Es kann auf alle dem Schüler bekannten Formate zurückgegriffen werden: z.B. Lernvideos, Heftarbeit, Schulbuch, Online Quiz, Lern App's etc. 	<p><u>Aufgaben stellen</u> Klassenpadlet E-Mail / Iserv Papierform</p> <p><u>Begleitung</u> Telefon Ggf. Zoom Maillkontakt</p> <p><u>Hinweis zur Begleitung:</u> Bei längerer Distanzphase sollte der L mit den SuS über kurze Videosequenzen in Verbindung treten (z.B. Morgenkreis, Aufgabenerläuterungen..).</p>
<p>Fall 5: Quarantäne Vorgabe für Lehrer/innen durch das GA oder Erkrankung / 1 Lehrer o. mehrere Lehrer → Lehrer nicht arbeitsfähig</p> <p>Vorrangiges Ziel: Eine Vertretung im Präsenzunterricht wird solange durch den Einsatz der LAA, SL, Sonderpäd. (freitags) aufrechterhalten, wie es ohne eine Durchmischung der Klassen möglich ist.</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Sind die Stundenkapazitäten und Vertretungsmöglichkeiten ausgeschöpft, wird der Unterricht für alle notwendigen Klassen auf 4 Stunden gekürzt, um Stunden zu generieren. 	<p><u>Aufgaben stellen</u> E-Mail I Serv Mail Klassenpadlet Papierform</p> <p><u>Begleitung</u> Telefon Ggf. Zoom</p>

- Arbeitsaufträge und Inhalte werden spätestens ab dem 1. Tag von der L. an die Schule übermittelt (je nach Erkrankungszustand) auf dem Klassenpadlet oder per E-Mail/Iserv-Mail bzw. das Vertretungskonzept gilt.

→ Notwendigkeit eines Distanzunterrichts für eine Klasse

- Als erstes wird eine 4. Klasse zuhause bleiben!

Vereinbarung – Schulkonferenz:

Die 1. Klassen werden nicht in den Distanzunterricht geschickt. Alle anderen Kinder kennen durch den Lockdown die Situation des homeschoolings bereits.

Je nach Krankheitsfall wird entschieden, ob die Klasse für einen oder zwei Tage zuhause bleibt. Bei kurzfristigen Erkrankungen bleibt jeweils eine 4. Klasse für ein bis zwei Tage zuhause. Bei einer längerfristigen Erkrankung bzw. einem Coronavorfall, bleiben die Klassen nacheinander jeweils 2 Tage zuhause; ggfs. beginnen wir dann wieder von vorne:

- Klasse 4 a, 4 b, 3 a, 3 b, 2 a, 2 b

Die Parallelkollegin oder die erkrankte Kollegin (so es die Erkrankung zulässt), erstellen einen Arbeitsplan für den Distanzunterricht und übermitteln diesen über die bekannten Wege an die Kinder (Klassenpadlet, E-Mail). Ggfs. übernimmt dies morgens die Sekretärin.

- **Dabei ist zu beachten, dass OGS Kinder ein Recht auf Betreuung haben. Ggf. muss eine Notbetreuung eingerichtet werden. *)**

Die OGS-Kinder können in jedem Fall ab 11.30 Uhr in die Betreuung kommen.

Die Betreuung der OGS-Kinder am Vormittag gestaltet sich äußerst schwierig, da aufgrund der vorherrschenden Situation keine Lehrkräfte zur Betreuung zur Verfügung stehen und eine Durchmischung nicht geschehen sollte.

- **Folgende Möglichkeiten der Betreuung für OGS-Kinder bis 11.30 Uhr sehen wir vor:**

Die Eltern, die eine ‚Notfallbetreuung‘ benötigen, melden dies umgehend der Schule mit einem entsprechenden Formular (wird allen OGS-Kindern im Vorfeld für einen Notfall bereitgestellt und kann mit den entsprechenden Angaben per E-mail geschickt werden). Diese Anzahl dieser SuS sollte so gering wie möglich sein.

Die Kinder werden an den Tagen, an denen die Schulsozialarbeiterin vor Ort ist, von dieser betreut. Ansonsten bleibt keine andere Möglichkeit, als die Kinder in der Parallelklasse zu beschulen, so dass eine Durchmischung nicht zu vermeiden ist. Dies ist zu dokumentieren!

4. Organisationsvorgaben für das Lernen auf Distanz	
<p>Kommunikation:</p> <ul style="list-style-type: none"> → Es gilt eine Rahmenzeit für die Kommunikation zwischen allen Beteiligten. Wochentags (Montag bis Freitag): in einem üblichen Rahmen Am Wochenende sollte sich die Kommunikation auf das Notwendigste beschränken. <p>Im Falle eines anstehenden ad hoc Distanzunterrichts informieren die L / SL die Klassenpflegschaftsvorsitzenden auf den auf der Schulkonferenz beschlossenen Wegen:</p> <p style="padding-left: 40px;">Die erkrankte Lehrerin (oder die SL) informiert die Klassenpflegschaftsvorsitzende. Diese übermittelt die Information auf zwei Wegen an die Eltern: zum einen per email und zum anderen per whatsapp*).</p> <p style="padding-left: 40px;">Hinweis: Die Eltern, die nicht in einer whatsapp-Gruppe beitreten möchten, werden zusätzlich telefonisch informiert.</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ So erhalten alle Eltern und SuS die Info über den anstehenden Distanzunterricht <ul style="list-style-type: none"> → Das „Klassenpadlet“ wird zur Übermittlung der Aufgabeninhalte etc. genutzt. → Das Kollegium erhält die gewohnten Teamstrukturen und die Zusammenarbeit untereinander durch geeignete digitale Maßnahmen im Rahmen der angegebenen Zeitfenster aufrecht. → Die Kommunikation läuft derzeit noch über die bekannten Email-Verteiler der Klassen und bei kurzen Informationen per whatsapp. → <u>Ausblick bei voranschreitender Digitalisierung:</u> Als Hauptkommunikationsplattform dient demnächst IServ <ul style="list-style-type: none"> ➤ Jeder Schüler/Schülerin bzw. Elternteil erhält einen Zugang zu I-Serv (→ <i>Informationen hierzu folgen</i>). → Die schulinterne Kommunikation der Lehrer wird umgestellt auf IServ → Je nach Funktionalität kann das I-Serv Videotool genutzt werden, zur Sicherheit wird aber „Zoom“ bereitgehalten, um eine Ausweichmöglichkeit zu haben. 	<p style="color: red;">Kommunikationsweg bei plötzlichem Distanzunterricht:</p> <p style="text-align: center; color: red;">↓ Schule ↓</p> <p style="text-align: center; color: red;">Klassenpflegschaftsvorsitzende ↓</p> <p style="text-align: center; color: red;">Eltern / SchülerInnen per E-Mail und per whatsapp</p>
<p>Stundenumfang:</p> <ul style="list-style-type: none"> → Das Kollegium hat, wie die Schüler, eine Unterrichtsverpflichtung im gleichen Umfang wie im Präsenzunterricht. → Eine dem Alter der SuS , den Lern- und Betreuungsmöglichkeiten zu Hause entsprechende Unterrichts- und Aufgabenplanung liegt in der Verantwortung der jeweiligen Lehrer und der Jahrgangsteams. 	
Absprachen zur Lernerfolgsüberprüfung und Leistungs-	

bewertung:

- ➔ Alle im Lernen auf Distanz erbrachten Leistungen, die sich eindeutig dem Schüler zuordnen lassen, können als solche in die Leistungsbewertung einfließen
- ➔ Alle übrigen Leistungen werden angemessen unter „Sonstige Leistungen im Unterricht“ erfasst

- **Szenario I: Kurze Phasen eines Distanzunterrichts**
Der Distanzunterricht in diesem Szenario findet nur über einen kurzen Zeitraum statt. Die bearbeiteten Aufgaben werden dann im Präsenzunterricht wie übliche Hausaufgaben kontrolliert und abgestempelt. Die Inhalte des Distanzlernens können in einer kurzen Lerndiagnose abgefragt werden, um den Lernzuwachs zu fixieren.
 - Insgesamt fließen die Arbeitsergebnisse bzw. der Lernzuwachs in den regelmäßig anstehenden Lerndiagnosen mit ein
 - Sollten Portfolios angelegt worden sein, werden diese im Plenum vorgestellt und die SuS erhalten ein entsprechendes Feedback

- **Szenario II: Längere Phase eines Distanzunterrichts**
Im einem solchen Fall – ähnlich des Lockdowns im Frühjahr 2020 – sind die Rückmeldungen im Sinne einer Leistungsbewertung anders zu berücksichtigen:
 - Es werden „Distanzlernzielkontrollen“ stattfinden, in denen gezielt die Inhalte abgefragt werden, die im Distanzlernen behandelt wurden.
 - Lapbooks oder Portfolios werden präsentiert und eingesammelt und fließen somit in die Leistungsbewertung mit ein.
- ➔ Klassenarbeiten werden ausschließlich in Präsenzphasen geschrieben.

Je nach den gesammelten Erfahrungen und den technischen Entwicklungen wird dieser Plan zeitnah überarbeitet und ergänzt.

Erläuterungen:

*) I-Serv ist ein kostenpflichtiger [Schulserver](#), der den Aufbau einer Schul-Kommunikationsplattform inklusive Webportal ermöglicht.

*) Grundsätze aus dem bestehenden Vertretungskonzept:

Die Parallelkollegin übernimmt im Absprache mit der erkrankten Kollegin die Auswahl der Arbeitsmaterialien und –aufgaben. Es befinden sich notwendige Schulhefte sowie die Arbeitshefte - / Übungshefte für Deutsch und Mathe jederzeit im Tonni, so dass diese jederzeit zur Verfügung stehen. Es soll zeitnah eine Spalte im Klassenpadlet eingerichtet werden mit zusätzlichen Links zu Übungsangeboten, die auf Sicht (sobald wir mit digitalen Endgeräten für die SuS ausgestattet sind) im Vertretungsunterricht eingesetzt werden können. Zudem befinden sich in einem Vertretungsordner analoge Übungs-AB für die einzelnen Klassenstufen, die jederzeit spontan zum Einsatz kommen können.

Die Vertretungskolleginnen tragen in einem bekannten Vertretungsformular die behandelten Unterrichtsinhalte ein, vermerken fehlende Kinder usw..

Es werden vorrangig die Hauptfächer inkl. Englisch und Sport erteilt; Nebenfächer und FÖ-unterricht entfallen ggfs. Über Stundenausfälle werden die OGS / Randstundenbetreuung informiert.

Die Pausenaufsichten werden ebenso vertreten.

Alle Kolleginnen werden frühzeitig – vor Unterrichtsbeginn – über die Erkrankung der Kollegin informiert (derzeit noch über whatsapp, demnächst über Isev) – so kann auch die Pausenvertretung in Absprache mit allen erfolgen.

Bei der Erkrankung mehrerer Kollegen gleichzeitig, wird ad hoc ein Wechsel vom Präsenzunterricht zum Distanzunterricht unumgänglich sein!

*) Kommunikation über zwei Informationskanäle (E-Mail und whatsapp):

Dieses Vorgehen wurde auf der Schulkonferenz einstimmig befürwortet, da es eine größere Sicherheit gewährleistet, die meisten Eltern zu erreichen. Datenschutzmäßig ist es unkritisch, da dort nur die Nachricht erfolgt.....*Für die Klasse xy fällt morgen der Unterricht aus.* Alle weiteren Informationen erfolgen per E-Mail.